

Staatsarchiv

Hamburg

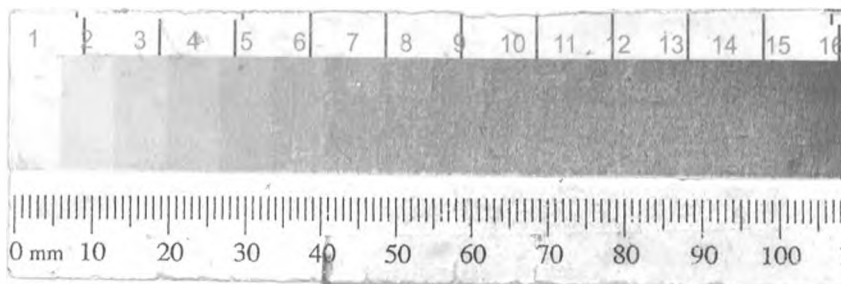
Signatur

314-15_Pfl 771

STAATSARCHIV HAMBURG

314 - 15 Oberfinanzpräsident

Pfl 771



REGIS GmbH

Art.-Nr. 37500-HAM12
Aktenumschlag gemäß DIN ISO 9706

Dr. Reinhold Kleemann
Rechtsanwalt

Fernsprecher 424511

Telegramm-Adresse: Kleeholb

Bankkonten: Deutsche Bank, Filiale Hamburg

Neue Sparkasse von 1864

Zweigstelle Kesperbahn 118

Postsparkonto: Hamburg 53687

Sprechzeit: 4-5 Uhr außer Sonnabends

Bürozeit: 9-5, Sonnabends 9-2 Uhr



Mitgl. des NGRB.

Hamburg, den
Pinnaßberg 1

931. 95K
10. März 1942.



Abs.: Dr. Reinhold Kleemann, Hamburg 4, Pinnaßberg 1

An den Herrn
Oberfinanzpräsidenten,
Devisenstelle, Sachgebiet H,
H a m b u r g 11,
=====
Gr. Burstah 31.

Mein Zeichen: D."La Plata" 2.

Ich bin vom Amtsgericht in Hamburg zum
Pfleger für unbekannte Beteiligte an einer Sendung
Umzugsgut, bestehend aus

1 Kiste = 3.100 kg
Konnossement: Bremen/ Montevideo 31
Fermont 91

/ bestellt worden. Meine Bestallung vom 26.2.1942 über-
reiche ich mit der Bitte um Rückgabe.

Die Sendung ist mit D."La Plata" für Monte-
video verladen und in Hamburg wieder entladen worden.
Die Sendung befindet sich jetzt im Schuppen 45 der Hbg.-
Süd-Amerikanischen Dampfschiffahrt-Gesellschaft im
Freihafen-Hamburg, Oswaldquai. Zweck meiner Bestellung
als Pfleger ist, die Sendung baldmöglichst zu verwerten,
um die sehr gesuchten Haushaltsgegenstände der Bevölke-
rung zuzuführen.

Ich bitte daher, mir die Genehmigung zu
erteilen, die Sendung im Hamburger Zollgebiet verstei-
gern zu lassen und aus dem Erlös die auf der Sendung
ruhenden Kosten wie Pflegergebühren, Versteigerungsge-
bühren, Speditionskosten usw. zu bezahlen und den Rest
auf ein Pflerschaftskonto für den abwesenden Eigentümer
einzuzahlen.

Heil Hitler!

l/E.

Kleemann
Wendler!

Hamburg, den 12.3.42.

- 1) Kenntnis genommen
- 2) Pfleger fernm. angewiesen, nach erfolgter Versteigerung Antrag auf Verfügung über den Erlös einzureichen. Auf Ri. II/21 hingewiesen.
- 3) Einen Gerichtsbeschluss zurückgesandt.
- 4) Zur Pflgschfts=Akte: Dr. Kleemann.

I. A.



Der Oberfinanzpräsident
-Devisenstelle-

Im Schriftwechsel anzugeben:

Nachgebiet: H 8

Nr.: 2554/42

Art: Abw.-Pflgsch.

Hamburg, den 14. August 1942

Stat.: E 1 Land Unbekannt
RM=Inl/RM 1664.-

Herrn

Rechtsanwalt Dr. Kleemann
H a m b u r g 4.
Pinnaßberg 1.

Betr.: Ihr Antrag "La Plata" Nr. 2.
3 Anlagen.

G e n e h m i g u n g s b e s c h e i d .

Bei der durch die Firma Carl F. Schlüter, Hamburg, vorgenommenen Versteigerung der Inter Pflugschaft unterliegenden:

1 Kiste Umzugsgut = 3100 kg

haben Sie einen Erlös von:

RM 3.368.- (in Worten,,.....)

erzielt. Ich erteile Ihnen die Genehmigung, über diesen Betrag wie folgt zu verfügen:

- a) Zur Bezahlung von Nebenkosten laut Ihrer Aufstellung für Rechnung Ihres Pflglings:

RM 1.664.31 (in Worten.....)

- b) Zur Einzahlung des Restes von:

RM 1.703.69 (in Worten.....)

auf ein bei der Hamburger Sparcasse von 1827 einzurichtendes Sparbuch:

Rechtsanwalt Dr. Kleemann, Hamburg,
Abwesenheitspflugschaft für unbekannte Beteiligte an einer
Kiste Umzugsgut = 3.100 kg, Ferment 91 Konnossement: Bremen/
Montevideo 31 aus D. "La Plata"

Ueber dieses Sparbuch darf nur mit meiner Genehmigung verfügt werden,

Dieser Bescheid verliert nach einem Monat seine Gültigkeit.

++++++

2) Genehm.a.Gr.d. des RE 130/39 DSt und des § 15 des DevG.

3) Zurück an H 8: Zur Pflgschfts=Akte: Dr. Kleemann

I. A.

15. AUG 1942

Kanzlei eins:	
Ausfert:	
Belefen:	
Mitgeteilt:	
Infogen:	

(Stempel der anfragenden Devisenstelle)

....., den

An

den Herrn Präsidenten des Landesfinanzamts
(Devisenstelle)

Geschäftszeichen:

Akte:

Bei mir wird die Freigabe des folgenden Sperrguthabens zur Verwendung
gem. R. E. 241/35 beantragt:

R.M

aus dem Kredit/sperrguthaben
Auswandererguthaben

bei

Ich bitte gemäß R. E. 241/35 um Rückäußerung, ob gegen die Freigabe
dortseits Bedenken bestehen.

Vermerk der bestätigenden
Devisenstelle.

Bestätigung abgesandt am:

Zu den Akten:

Im Auftrage

2354

Dr. Kleemann

Rechtsanwalt

Hamburg 4

Pinnasberg 1

Ruf: 42 45 11

Hamburg, den 13. August 1942.

Der Oberfinanzpräsident Hamburg (Deutschland)
An den
• 14. AUG. 1942 Vm. •
44/13

Herrn Oberfinanzpräsidenten,
Devisenstelle, Sachgebiet H,

H a m b u r g 11,

Gr. Burstah 31.

Mein Zeichen: "La Plata" Nr. 2. 14. AUG 1942

Ich habe im Auftrage des Amtsgerichts
Hamburg, Abteilung 116, eine Kiste Umzugsgut = 3100 kg, Fer-
mont 91 Konnossement: Bremen/Montevidео 31, aus D."La Plata"
durch den Versteigerer Carl F. Schlüter, Hamburg 36, Alsterufer 12
versteigern lassen. Der Erlös beträgt gemäß beigefügter Abrech-
nungen der Firma Schlüter RM 3.178.-- und RM 190.-- = RM 3.368.--
Ich überreiche ebenfalls meine Abrechnung und bitte um die Ge-
nehmigung, die aus der Abrechnung ersichtlichen Kosten in Höhe
von RM 1664.+31 zu zahlen und den Restbetrag von RM 1.703,69
auf das bei der Hamburger Sparcasse zu errichtende Konto

Dr.R.Kleemann, Hamburg, Abwesenheitspfleg-
schaft für unbekannte Beteiligte an einer
Kiste Umzugsgut = 3 100 kg, Fermont 91
Konnossement: Bremen/Montevidео 31 aus
D."La Plata"

einzuzahlen.

Den Beschluß des Amtsgerichts, in dem mir
diese Einzahlung vom Amtsgericht genehmigt wird, füge ich eben-
falls bei.

Der Unterschied zwischen dem im Beschluß
genannten Betrag von RM 1.705,77 und dem von mir erwähnten Rest-
betrag von RM 1.703.69 ergibt sich daraus, daß aus der vom Amts-
gericht genannten Summe noch die Gerichtskosten und Porto in
Höhe von RM 2.08 zu zahlen sind.

Heil Hitler!

1/E.

Kleemann

Dr. Kleemann

Rechtsanwalt

Hamburg 4

Pinnsberg 1

Ruf: 42 45 11

Hamburg, den 13.8.42.

A b r e c h n u n g .

in der Pflegschaftssache Unbekannte Beteiligte

1 Kiste Umzugsgut = 3100 kg - Fermont 91

Konnossement Bremen/Montevideo 31.

Aktenzeichen: 116 VIII U 336.

D. "La Plata " 2.

Bruttoversteigerungserlöse RM 3178.--

+ " 190.--

RM 3368.--

Abzüge und Auslagen:

5% Provision des Versteigerers Schlüter RM 168,40

Packergebühr 15.50

2 o/oo Versicherungsgebühr " 6.80

Kaigebühren " 179.20

Transportkosten a. Rudert " 221.15

Nothafenkosten-Betrag " 317.73

Zoll " 572.55

5% Pflegergebühren " 168.40

Auslagen " 12.50

Gerichtskosten und Porto " 2.08 RM 1664.31

Rest RM 1703.69

=====

1/E.